

Aufnahmeantrag für Höhere Berufsfachschule für Informationstechnik zweijähriger höherer Bildungsgang



DAVID ROENTGEN SCHULE
Berufsbildende Schule
Gewerbe + Technik

Der Aufnahmeantrag ist **sorgfältig, vollständig** und **deutlich lesbar** in **Blockschrift** auszufüllen.

Er muss mit den geforderten **beglaubigten Nachweisen** für die Aufnahme zum kommenden Schuljahr **bis zum 1. März** des laufenden Jahres bei der obigen Schule eingegangen sein.

Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen des Aufnahmeantrages aufmerksam die "Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages".

Langendorfer Str. 65
56564 Neuwied

Fon 02631 / 989-0
Fax 02631 / 989-100
www drsneuwied.de
Mail info @ drsneuwied.de

1. Angaben zur Person

Nachname: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Geburtsland: _____ Geschlecht: weiblich männlich divers

Straße: _____ PLZ und Wohnort: _____

Tel.-Nr.(privat): _____ Tel.-Nr. (mobil): _____ E-mail: _____

Religion: röm.kath., evangelisch, islamisch, sonstige, keine

Staatsangehörigkeit: _____

Aussiedler: ja nein Familiensprache: _____

Ausländer: ja nein Zuzugsjahr nach Deutschland: _____

Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter

Personalien der / des Erziehungsberechtigten bei minderjährigen Bewerbern oder der nächsten Angehörigen bei volljährigen Bewerbern

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ PLZ und Wohnort: _____

Tel.-Nr. (privat) _____ Tel.Nr. (dienstl.): _____

2. Angaben zum beabsichtigten Bildungsgang

Fachhochschulreife

Schulort: **NEUWIED**

Ich möchte ausschließlich den Assistentenabschluss erreichen.

Ich beabsichtige, zusätzlich die Fachhochschulreife zu erreichen.

Ich habe mich für dieselbe Schulform auch an folgender Schule beworben: _____

3. Erklärung

Ich beantrage einen Schulplatz nach Maßgabe meiner vorstehenden Angaben.

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder - bei Feststellung nach der Aufnahme - zum Widerruf der Aufnahme führen.

Ort, Datum: _____ Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift der Erziehungsberechtigten: _____

4. Angaben zur Zugangsberechtigung

Schulbildung (beglaubigte Zeugniskopie des letzten Abschlusszeugnisses oder Halbjahreszeugnisses)

Qualifizierter Sekundarabschluss I oder gleichwertiger Abschluss ja nein

besuchte Schule:

Zeugnisdatum:

Schulbesuch / Tätigkeit
zurzeit:

Berufsausbildung (beglaubigte Zeugniskopien beifügen)

Beruf:

Berufsausbildung:

von:

bis:

Berufstätigkeit (beglaubigte Nachweise beifügen)

als:

von:

bis:

als:

von:

bis:

5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte (beglaubigte Nachweise beifügen)

Wehrdienst Zivildienst freiwilliges soziales Jahr Entwicklungshelfer

Haben Sie diesem Aufnahmeantrag einen formlosen Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines

Schulplatzes beigefügt?

Ja

Nein

Grad der Behinderung nach dem Schwerbehindertengesetz (beglaubigte Nachweise beifügen)

unter 30 % ab 30 % ab 50 % ab 70 %

Halbwaise ohne eigenes Einkommen

Vollwaise ohne eigenes Einkommen

sonstige außergewöhnliche persönliche, soziale und / oder familiäre Härten

(auf gesondertem Blatt erläutern)

Wird von der David-Roentgen-Schule ausgefüllt

Durchschnittsnote: _____ Punkte _____

Wartezeit von _____ bis _____ = _____ Hj. x 1,5 Punkte _____

Geleistete Dienste (2 Punkte) Punkte _____

Grad der Behinderung
(unter 30 % = 1 Pkt.; ab 30 % = 2 Pkt.; ab 50 % = 4 Pkt.; ab 70 % = 6 Pkt.) Punkte _____

Halbwaise ohne eigenes Einkommen (2 Pkt.)

Vollwaise ohne eigenes Einkommen (4 Pkt.)

Sonstige außergewöhnliche Härten (bis zu 4 Pkt.) Punkte _____

Gesamtpunktzahl: =====

Bemerkungen: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Angaben zum Praktikum

Für den Assistentenabschluss **muss** während der höheren Berufsfachschule ein insgesamt 16-wöchiges Praktikum in einem geeigneten Betrieb absolviert werden.

Diese 16 Wochen liegen zu einem Teil in den letzten 6 Wochen vor und nach den Sommerferien zwischen den beiden Schuljahren.

Die jeweils verbleibenden 4 Wochen können in den Schuljahren außerhalb einzelner Sperrzeiten frei gewählt werden.

Schülerinnen/Schüler sind für die Zeit des Praktikums vom Schulbesuch freigestellt und haftpflicht- und unfallversichert (Schulträger).

Falls Sie bereits einen Praktikantenplatz haben, reichen Sie bitte die entsprechenden Unterlagen mit ein (Praktikumsvertrag, etc.)

Weitere Informationen zum Assistentenpraktikum und zum 6-monatigen Praktikum zur Fachhochschulreife entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre und unserer Homepage.

Details werden dann im Unterricht besprochen.

Anleitung zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages für die höheren Berufsfachschulen

Zu 4. Angaben zur Zugangsberechtigung

Bei allen Zeugnissen und Abschlüssen sind **beglaubigte** Kopien bzw. Nachweise (keine Originalbelege) vorzulegen.

Der Nachweis eines qualifizierten Sekundarabschlusses I ist gemäß der „Rahmenvereinbarung (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 01.06.1979 in der jeweils gültigen Fassung) über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen“ geregelt. Danach werden berufliche Abschlüsse dem qualifizierten Sekundarabschluss I (Realschulabschluss) unter bestimmten Voraussetzungen gleichgestellt, soweit dieser für die Aufnahme in weiterführenden berufsbildenden Schulen erforderlich ist. Nähere Einzelheiten für die Gleichstellung sind den Rahmenvereinbarungen zu entnehmen. Tragen Sie bitte die erforderlichen Angaben ein, wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören.

Zu 5. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte

Die geleisteten Dienste sind durch **beglaubigte** Nachweise (keine Originale) zu belegen, aus denen hervorgeht, dass der Dienst vollständig abgeleistet worden ist. Bewerber, die Wehrdienst etc. geleistet haben, werden bevorzugt aufgenommen, wenn für den gewählten Bildungsgang

- zu Beginn oder während des Dienstes des Bewerbers an der gewählten Schule eine Höchstzahl nicht festgesetzt war,
- der Bewerber zu Beginn oder während seines Dienstes in den Bildungsgang der Schule aufgenommen war oder im Falle einer Bewerbung aufgenommen worden wäre.

Ferner muss der Bewerber den Aufnahmeantrag zum nächstmöglichen Termin nach Beendigung des Dienstes gestellt haben. Dem Aufnahmeantrag ist ein formloser Antrag auf bevorzugte Aufnahme mit allen erforderlichen Nachweisen beizufügen.

Kreuzen Sie bitte bei den Härtegesichtspunkten das Zutreffende an. Wenn sonstige außergewöhnliche Härten vorliegen, so erläutern Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt.

Zeugnisvorlage

Schülerinnen und Schüler, die bis zum Anmeldetermin (01. März eines jeden Jahres) noch kein Abschlusszeugnis besitzen, bewerben sich mit dem entsprechenden Halbjahreszeugnis.

Alle geforderten zugangsberechtigenden Zeugnisse müssen jedoch bis Schuljahresbeginn zur Überprüfung der endgültigen Aufnahmevoraussetzungen in beglaubigter Form vorliegen.

Ausführliche Informationen zu unseren Bildungsangeboten finden Sie auf unserer Internetseite unter

www.drsneuwied.de

Falls Sie Ihren Antrag persönlich abgeben möchten, besteht die Möglichkeit

Montag – Freitag von 7.30 – 15.15 Uhr

(In den Ferien und an beweglichen Ferientagen sind die Zeiten evtl. geändert)